



## CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg

Rückfragen:  
CDU-Kreistagsfraktion  
Geschäftsstelle Kreishaus  
53721 Siegburg

Ruf (02241) 6 97 77  
E-Mail: [kontakt@cdu-fraktion-rsk.de](mailto:kontakt@cdu-fraktion-rsk.de)  
Internet: [www.cdu-fraktion-rhein-sieg.de](http://www.cdu-fraktion-rhein-sieg.de)

05.01.2021

# Pressemitteilung

---

## COVID19 – Impfstrategie im Rhein-Sieg-Kreis

Die CDU-Kreistagsfraktion fordert mit einer Anfrage vom 5. Januar 2021 Klarheit zur Impfstrategie für die Bürgerinnen und Bürger im Rhein-Sieg-Kreis. Andreas Sonntag (CDU), der gesundheitspolitische Sprecher der Fraktion, hierzu: „Die Verunsicherung bei den Bürgerinnen und Bürgern ist – für uns nachvollziehbar – groß. Viele Nachfragen haben uns erreicht. Die Kreisverwaltung muss für die Bürgerinnen und Bürger Antworten auf die drängendsten Fragen liefern. Wir danken der Kreisverwaltung für die zeitnahe Beantwortung und hoffen, dass diese Informationen möglichst zeitnah medial verbreitet werden.“

**Die Kreisverwaltung hat bereits am gleichen Tag auf die Anfrage geantwortet, sodass mit dieser Pressemitteilung wichtige Informationen auch an die Bürgerinnen und Bürger des Kreises weitergegeben werden können.**

### CDU-Fragen und Antworten Rhein-Sieg-Kreis zur Impfstrategie:

Die Kreisverwaltung hat darauf hingewiesen, dass die Fragen der CDU-Kreistagsfraktion auf Basis der Informationen auf der Homepage „[www.116117.de](http://www.116117.de)“ inklusive der Verlinkung zur Homepage „[www.mags.nrw/coronavirus-impfablauf](http://www.mags.nrw/coronavirus-impfablauf)“ beantwortet werden. Zusätzlich wird der jeweils aktuelle Sachstand im Rhein-Sieg-Kreis zu den unterschiedlichen Fragestellungen dargestellt.

**CDU-Frage:** Welche Personengruppen werden danach in welcher Reihenfolge geimpft?

**Antwort Rhein-Sieg-Kreis:** In der Impfverordnung hat das Bundesgesundheitsministerium festgelegt, wer zuerst geimpft wird. Es gibt drei Stufen der Priorisierung (höhere, hohe und erhöhte Priorität). Die einzelnen Personengruppen der Priorisierungsphasen können über die o. g. Quellenangaben nachvollzogen werden.

Im Rhein-Sieg-Kreis wurde mit der Impfung der Bewohnerinnen und Bewohner von Senioren- und Altenpflegeheimen sowie des dortigen Personals durch mobile Teams begonnen.

**CDU-Frage:** Welche Zeitfenster sind dafür jeweils geplant?

**Antwort Rhein-Sieg-Kreis:** Dies ist von der Impfstoffverfügbarkeit abhängig. Für die Stufe 1 wird laut den o. g. Quellen ein Zeitraum von zwei Monaten vorgesehen. Dann soll mit Stufe 2 begonnen werden.

Die örtliche Kassenärztliche Vereinigung (KV) und der Unterzeichner gehen davon aus, dass die Bewohnerinnen und Bewohner von Senioren- und Altenpflegeheimen im Rhein-Sieg-Kreis sowie das dortige Personal bis Ende Januar 2021 die erste Impfung und ein großer Teil dieses Personenkreises bereits eine zweite Impfung erhalten haben.

**CDU-Frage:** Wo finden die Impfungen für die jeweiligen Personengruppen statt (Impfzentrum, dezentral)?

**Antwort Rhein-Sieg-Kreis:** Die einzelnen Bundesländer organisieren die Impfung gegen Corona. Geplante Orte für die Impfung sind:

Zunächst in sogenannten Impfzentren, die eingerichtet wurden, und in Pflegeheimen durch sogenannte mobile Impfteams. In einer weiteren Phase sollen Impfungen (zusätzlich) durch die Haus- und Fachärzte erfolgen.

Aktuell werden die Impfungen im Rhein-Sieg-Kreis durch die mobilen Teams dezentral in den Senioren- und Altenpflegeheimen durchgeführt. Ab dem 01.02.2020 sollen auch die Impfzentren laut Landesgesundheitsminister K.-J. Laumann Impfungen vornehmen. Letztendlich ist dies von der Impfstoffverfügbarkeit abhängig.

**CDU-Frage:** Wie erfahren die Personen jeweils davon, ab wann und wie sie geimpft werden sollen?

**Antwort Rhein-Sieg-Kreis:** Die Terminvergabe ist ausschließlich Aufgabe der KV. Dafür soll ab dem 18.01.2021 die Telefonnummer 116117 „freigeschaltet“ werden. Sicherlich bedarf es hier entsprechender Informationen (Homepage, Pressemitteilungen etc.) von Seiten des Landes, aber auch der KV und des Kreises.

Für den Personenkreis der über 80-jährigen Bürgerinnen und Bürger in Nordrhein-Westfalen (Stufe 1 – höchste Priorität) ist zusätzlich ein persönlicher Brief von Minister Laumann zur Impfung angekündigt worden. Dieser soll über die Kreise und kreisfreien Städte an die betroffenen Bürgerinnen und Bürger versandt werden; dieser liegt aber als Drucksache noch nicht vor.

**CDU-Frage:** Wie gedenkt man mit den Personen umzugehen, die nicht in der Lage sind mit den eigenen Möglichkeiten das Impfzentrum in Sankt Augustin aufzusuchen?

**Antwort Rhein-Sieg-Kreis:** Neben den Möglichkeiten der mobilen Teams sowie des zentralen Impfzentrums sollen, wenn ausreichend Impfstoff vorhanden ist, der keine besondere Kühlung erfordert, auch die Haus- und Fachärzte in den Impfprozess aufgenommen werden. Wann dies der Fall sein wird, ist noch unklar.

Diese Möglichkeit wird aktuell als pragmatisch und umsetzbar angesehen.